Direkt betätigter Präzisionsregler

- Empfindlichkeit: Max. 0-2% vom Endwert
- Energieeinsparung, Luftverbrauch:

% geringer (SMC-Vergleich)

* Vergleich unter gleichen Bedingungen: P2 = 0.3 MPa

Senkung auf 0.8 /min von 4 bis 6 /min im bisherigen Produkt (ARP3000).

- Wiederholgenauigkeit: Max. ±1% vom Endwert (oder max. ±3 kPa*)
- Mit Rückflussfunktion (ARP20K/30K/40K) Zwischen Magnetventil und Zylinder installierbar

Erweitertes Sortiment

3 Einstelldrücke und unterschiedliche Größen bieten mehr Möglichkeiten zum Schaltungsaufbau.

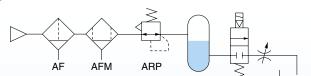
ı	Modell	ARP20(K)	ARP30(K)	ARP40(K)
Bur	0.2 MPa	A	A	A
Einstellung	0.4 MPa	•	•	•
ΕÏ	0.6 MPa	A	A	_
öße	1/8	•	_	_
ssgr	1/4	•	•	•
Anschlussgröße	3/8		•	•
Ans	1/2		_	•

Standard : Semi-Standard

Direkt betätigter Präzisionsregler jetzt als eigene Serie erhältlich! (ARP20/30/40)

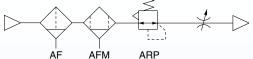
Anwendungen

a Setzt das Medium einem konstanten Druck aus.



Regelung des Drucks in Blasleitung.

Empfindlichkeit von max. 0.2% vom Endwert erlaubt genauere Druckeinstellung.



G Steuerung einer Klemmkraft über präzise Druckregelung.

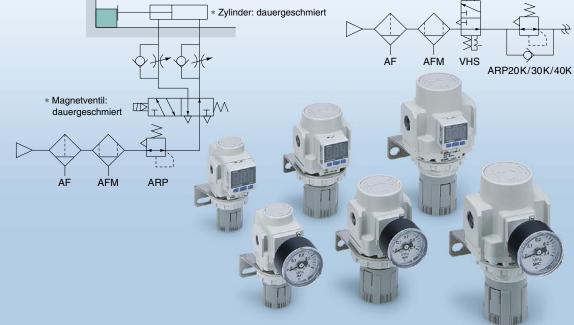
Empfindlichkeit von max. 0.2% vom Endwert erlaubt genauere Druckeinstellung. Wiederholgenauigkeit von max. ±1% vom Endwert (oder max. ±0.3 kPa) garantiert gleichbleibende Klemmkraft.



Ablassen des Restdrucks über

unterbrochen und der Eingangsdruck in die Außenluft abgegeben wird, kann aus Sicherheitsgründen der Restdruck an der Ausgangsseite abgelassen werden.

Wenn die Druckluftzufuhr



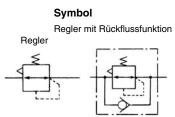


Direkt betätigter Präzisionsregler in Modul-Ausführung

ARP20 bis ARP40

Direkt betätigter Präzisionsregler mit Rückflussfunktion in Modul-Ausführung

ARP20K bis ARP40K

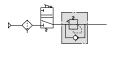


 Dank der Rückflussfunktion kann der Luftdruck auf der Ausgangsseite sicher und schnell abgelassen werden.

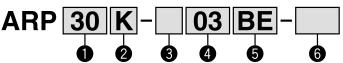
Beispiel 1)
Bei einem Druckunterschied zwischen hinterem und vorderem Zylinderteil:



Beispiel 2) Wenn die Druckluftzufuhr unterbrochen und der Eingangsdruck in die Außenluft abgegeben wird, kann aus Sicherheitsgründen der Restdruck an der Ausgangsseite abgelassen werden.



Bestellschlüssel



- Option / Semi-Standard: Wählen Sie jeweils eine für a bis f.
- Symbol für Option / Semi-Standard: Bitte alphanumerisch eingeben. Beispiel: ARP30K-03BE-<u>1RY</u>

			U G	•				
	_	_					0	
				Symbol	Beschreibung		Baugröße	
						20	30	40
	Mit Rückflussfunktion		Mit	_	Ohne Rückflussfunktion	•	•	•
9			ıssfunktion	K	Mit Rückflussfunktion	•	•	•
				+				
				_	Rc	•	•	•
8		Gew	vindeart	N	NPT	•	•	•
				F	G	•	•	•
				+				
		Anschlussgröße		01	1/8	•		_
	۸			02	1/4	•	•	•
	A			03	3/8	_	•	•
				04	1/2	_	_	•
				+				
				_	Ohne Montageoption	•	•	•
		a	Montage	B Anm. 2)	Mit Befestigungselement	•	•	•
				Н	Mit Stellmutter (für Schalttafeleinbau)	•	•	•
l A	Anm. 1)			+				
	- 1		Manometer	_	Ohne Manometer	•	•	•
6	Option		Manometer	E	Eingelassenes, rechteckiges Manometer (mit Grenzwertanzeige)	•	•	•
	0			G	Rundes Manometer (mit Grenzwertanzeige)	•	•	•
		b	Digitalar	E1 Anm. 3)	Ausgang: NPN-Ausgang / elektrischer Eingang: Verdrahtung von unten	•	•	•
			Digitaler Drucks-	E2 Anm. 3)	Ausgang: NPN-Ausgang / elektrischer Eingang: Verdrahtung von oben	•	•	•
			chalter	E3 Anm. 3)	Ausgang: PNP-Ausgang / elektrischer Eingang: Verdrahtung von unten	•	•	•
				E4 Anm. 3)	Ausgang: PNP-Ausgang / elektrischer Eingang: Verdrahtung von oben	•	•	•

Direkt betätigter Präzisionsregler in Modul-Ausführung Serie ARP20 bis ARP40 Direkt betätigter Präzisionsregler mit Rückflussfunktion in Modul-Ausführung Serie ARP20K bis ARP40K







ARP20/ARP20K

ARP30/ARP30K

ARP40/ARP40K

	\	_					0		
				Symbol	Beschreibung	Baugröße			
					20	30	40		
				_	Einstellung von 0.005 bis 0.4 MPa	•	•	•	
	c	С	Einstelldruck	1 Anm. 4)	Einstellung von 0.005 bis 0.2 MPa	•	•	•	
				3 Anm. 4)	Einstellung von 0.008 bis 0.6 MPa	•	•	•	
			+						
	ard	d	Fließrichtung		Fließrichtung: von links nach rechts	•	•	•	
	nd	u		R	Fließrichtung: von rechts nach links	•	•	•	
6	Semi-Standard		+						
	Ë	е	Knopf	_	Nach unten zeigender Knopf	•	•	•	
	Se	е	Кпорі	Y	Nach oben zeigender Knopf	•	•	•	
			+						
					Typenschild und Manometer in englischen Maßeinheiten: MPa	•	•	•	
		f	Druckeinheit	Z Anm. 5)	Typenschild und Manometer in englischen Maßeinheiten: psi	Anm. 7)	(Anm. 7)	O Anm. 7)	
				ZA Anm. 6)	Digitaler Druckschalter: mit Funktion zum Umschalten der Anzeigeeinheit	△ Anm. 8)	△ Anm. 8)	△ Anm. 8)	

Anm. 1) Die Optionen B, G, H werden mitgeliefert, sind jedoch nicht angeschlossen.

Anm. 2) Stellmutter für Halterung wird mitgeliefert.

Anm. 3) Bei Verwendung von H (für Schalttafeleinbau) ist der Einbauraum für die Anschlusskabel nicht abgesichert. In diesem Fall ist für den Anschluss des Kabels "Verdrahtung von oben" zu wählen. (Wählen Sie "Verdrahtung von unten", wenn Sie gleichzeitig den Semi-Standard Y nutzen.)

Anm. 4) Der einzige Unterschied zu den Standardausführungen ist die Druckreglerfeder.

Einstellungen über 0.2 MPa/0.6 MPa möglich.

Beim Verwendung des Manometers wird für eine 0.2-MPa-Einstellung ein 0.2-MPa-Manometer und für eine 0.6-MPa-Einstellung ein 0.7-MPa-Manometer angeschlossen.

Wenn ein digitaler Druckschalter angebracht werden soll, wird die Druckanzeige auf 1.0 MPa fixiert.

Anm. 5) Für Gewindeart NPT. Dieses Produkt ist entsprechend des neuen japanischen Messgesetzes nur für den Einsatz im Ausland ausgelegt. (Für Japan steht die Ausführung mit SI-Einheiten zur Verfügung.) Der digitale Druckschalter ist mit einer Einheitenumschaltung ausgestattet und werkseitig auf psi eingestellt.

Anm. 6) Für Optionen E1, E2, E3, E4. Dieses Produkt ist entsprechend des neuen japanischen Messgesetzes nur für den Einsatz im Ausland ausgelegt. (Für Japan steht die Ausführung mit SI-Einheiten zur Verfügung.)

Anm. 7) O: Nur für Gewindeart NPT

Anm. 8) \triangle : Kombination verfügbar für die Optionen E1, E2, E3, E4.

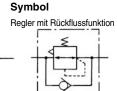


Direkt betätigter Präzisionsregler in Modul-Ausführung (für Spezialanwendungen)

2%-ARP20 bis 2%-ARP40

Direkt betätigter Präzisionsregler mit Rückflussfunktion in Modul-Ausführung (für Spezialanwendungen)

20 ARP20K bis 20 ARP40K

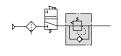


- Für Reinräume geeignet (10-ARP)
- Kupfer-/fluorfrei (20-ARP)
- Für Reinräume geeignet, Kupfer-, Fluor- und Silikonfrei (21-ARP)
- Dank der Rückflussfunktion kann der Luftdruck auf der Ausgangsseite sicher und schnell abgelassen werden

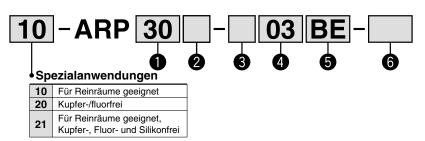




Beispiel 2) Wenn die Druckluftzufuhr unterbrochen und der Eingangsdruck in die Außenluft abgegeben wird, kann aus Sicherheitsgründen der Restdruck an der Ausgangsseite abgelassen werden.



Bestellschlüssel



 Geringere Partikelbildung in Reinräumen Für Reinräume · Schmierfett: auf Fluorbasis geeignet Verpackung: Doppelte Verpackung • Teile mit Flüssigkeitskontakt: Aluminium-Kupfer-/ Druckguss, rostfreier Stahl, HNBR, NBR fluorfrei • Schmierfett: auf Basis von Lithiumseife Für Reinräume • Geringere Partikelbildung in Reinräumen geeignet, Teile mit Flüssigkeitskontakt: Aluminium-Kupfer-, Fluor-Druckguss, rostfreier Stahl, HNBR, NBR und Silikonfrei · Schmierfett: auf Basis von Lithiumseife

Option / Semi-Standard: Wählen Sie ieweils eine für a bis f

E4 Anm. 3)

Für Reinräume

• 8	Symbol für Option / Semi-Standard: Bitte alphanumerisch eingeben. Beispiel: 10-ARP30K-03BE-1RY				Für Reinräume geeignet		Kupfer-/fluorfrei		geeignet, ohne Kupfer-, Fluor- und Siliziumbestandteile					
Sy		Symbol	Beschreibung	B 20	augröß	Зе 40	B 20	augröf	Зе 40	Ваидгове 20 30 40				
mit — Ohne Rückflussfunktion														
2	Rü		ssfunktion	K	Mit Rückflussfunktion									
				+										
	— Rc		Rc		•	•		•						
3		Gev	vindeart	N	NPT		•	•			•			
				F	G		•	•		•	•		•	•
				+										
				01	1/8		_	_		_	_			_
4	۸۰	acah	lussgröße	02	1/4									
U	' AI	15011	lussylvide	03	3/8									
				04	1/2								<u> </u>	
				+										
				_	Ohne Montageoption		•	•			•			
		а	Montage	B Anm. 2)	Mit Befestigungselement		•	•			•			
				Н	Mit Stellmutter (für Schalttafeleinbau)									
				+										
				_	Ohne Manometer			•						
	Anm. 1)		Mano-		Rundes Manometer									
			meter	G	(ohne Grenzwertanzeige)	•		•		_				
6	Option				Rundes Manometer (mit Grenzwertanzeige)		_	_			•	_		_
	0			E1 Anm. 3)	Ausgang: NPN-Ausgang / elektrischer Eingang: Verdrahtung von unten	•	•	•	$\ - \ $	-	$\lfloor - \rfloor$		-	$\left[- \right]$
		b	Digitaler Druckschalter	E2 Anm. 3)	Ausgang: NPN-Ausgang / elektrischer Eingang: Verdrahtung von oben	•	•	•						
		Didonscrialler	E3 Anm. 3)	Ausgang: PNP-Ausgang / elektrischer Eingang: Verdrahtung von unten	•	•	•	_	-	_	_	_		
					1	t	t			t			_	

Ausgang: PNP-Ausgang / elektrischer Eingang:

Verdrahtung von oben

Direkt betätigter Präzisionsregler (für Spezialanwendungen) Serie 20 ARP20 bis 20 ARP40

Direkt betätigter Präzisionsregler mit Rückflussfunktion (für Spezialanwendungen) Serie 20-ARP20K bis 20-ARP40K







10 - ARP20/ARP20K

10 20 -ARP30/ARP30K

100-ARP40/ARP40K

	S		Symbol	Beschreibung		Ваидгоїве 20 30 40		
				_	Einstellung von 0.005 bis 0.4 MPa	•	•	•
		С	c Einstelldruck	1 Anm. 4)	Einstellung von 0.005 bis 0.2 MPa	•	•	•
				3 Anm. 4)	Einstellung von 0.008 bis 0.6 MPa	•	•	•
				+				
	ard	d	Fließrichtung	_	Fließrichtung: von links nach rechts	•	•	•
	ng			R	Fließrichtung: von rechts nach links		•	•
6	Standard			+				
			Knopf	_	nach unten zeigender Knopf		•	•
	Semi	е	Кпорі	Υ	nach oben zeigender Knopf		•	•
				+				
				_	Typenschild und Manometer in englischen Maßeinheiten: MPa		•	•
		f	Druckeinheit	Z Anm. 5)	Typenschild und Manometer in englischen Maßeinheiten: psi	O Anm. 7)	O Anm. 7)	O Anm. 7)
				ZA Anm. 6)	Digitaler Druckschalter: mit Funktion zum Umschalten der Anzeigeeinheit	△ Anm. 8)	△ Anm. 8)	△ Anm. 8)

- Anm. 1) Die Optionen B, G, H werden mitgeliefert, sind jedoch nicht angeschlossen.
- Anm. 2) Stellmutter für Halterung wird mitgeliefert. Anm. 3) Bei Verwendung von H (für Schalttafeleinbau) ist der Einbauraum für die Anschlusskabel nicht abgesichert. In diesem Fall ist für den Anschluss des Kabels "Verdrahtung von oben" zu wählen. (Wählen Sie "Verdrahtung von unten", wenn Sie gleichzeitig den Semi-Standard Y nutzen.)
- Anm. 4) Der einzige Unterschied zu den Standardausführungen ist die Druckreglerfeder.

Einstellungen über 0.2 MPa/0.6 MPa möglich.

Beim Verwendung des Manometers wird für eine 0.2-MPa-Einstellung ein 0.2-MPa-Manometer und für eine 0.6-MPa-Einstellung ein 0.7-MPa-Manometer angeschlossen.

- Anm. 5) Für Gewindeart NPT. Dieses Produkt ist entsprechend des neuen japanischen Messgesetzes nur für den Einsatz im Ausland ausgelegt. (Für Japan steht die Ausführung mit SI-Einheiten zur Verfügung.) Der digitale Druckschalter ist mit einer Einheitenumschaltung ausgestattet und werkseitig auf psi eingestellt.
- Anm. 6) Für Optionen E1, E2, E3, E4. Dieses Produkt ist entsprechend des neuen japanischen Messgesetzes nur für den Einsatz im Ausland ausgelegt. (Für Japan steht die Ausführung mit SI-Einheiten zur Verfügung.)

Anm. 7) O: Nur für Gewindeart M5 und NPT

Anm. 8) \triangle : Kombination verfügbar für die Optionen E1, E2, E3, E4.

Serie ARP20/30/40

Technische Daten

	Modell		ARP20(K)	ARP30(K)	ARP40(K)		
Anschlussgrö	Ве		1/8, 1/4	1/4, 3/8	1/4, 3/8, 1/2		
Medium				Druckluft			
Prüfdruck				1.2 MPa			
Max. Betriebsdruck				0.7 MPa			
Einstell-	Für 0.4 MPa-Einstellung	Bsp.) ARP30-02BG	0.005 bis 0.4 MPa				
druck-	Für 0.2 MPa-Einstellung	Bsp.) ARP30-02BG-1		0.005 bis 0.2 MPa			
bereich Anm. 1)	Für 0.6 MPa-Einstellung	Bsp.) ARP30-02BG-3	0.008 bis 0.6 MPa				
Empfindlichke	Empfindlichkeit			max. 0.2% vom Endwert			
Wiederholgen	auigkeit Anm. 2)		max. ±1% vom Endwert (oder ±3 kPa)				
	Für 0.4 MPa-Einstellung	Bsp.) ARP30-02BG	1 <i>t</i> /n	nin (ANR) max. (bei P2 = 0.4 M	ЛРа)		
Druckluft- verbrauch	Für 0.2 MPa-Einstellung	Bsp.) ARP30-02BG-1	0.6 ℓ/	min (ANR) max. (bei P2 = 0.2	MPa)		
	Für 0.6 MPa-Einstellung	Bsp.) ARP30-02BG-3	1.4 €/	min (ANR) max. (bei P2 = 0.6	MPa)		
Größe des Ma	nometeranschlusses /	Anm. 3)	1/8	1/8	1/4		
Umgebungs-				-5 bis 60 °C (ohne Gefrieren)			
und Medien-	Mit digitalem Druckschalter	Bsp.) ARP30-02BE1	-5 bis 50 °C (ohne Gefrieren)				
Aufbau			mit Entlüftung				
Gewicht (kg) Anm. 4)			0.2	0.3	0.5		

Anm. 1) Bei Verwendung eines Produkts mit Rückflussfunktion (ARP20K bis 40K) muss der Eingangsdruck mindestens 0.05 MPa über dem Einstelldruck liegen.



Anm. 2) Bei der auf 0.2 MPa eingestellten Ausführung beträgt die Wiederholgenauigkeit max. ±3 kPa.

Anm. 3) Bei Produkten mit rechteckigem, eingelassenem Manometer wird kein Anschlussgewinde angegeben. Anm. 4) Gewicht gilt für Produkte ohne Optionen.

Direkt betätigter Präzisionsregler in Modul-Ausführung Serie ARP20/30/40

Zubehör

Standard

		Modell	ARP20(K)	ARP30(K)	ARP40(K)
Befestigungselement Anm. 1)			ARP20P-270AS	ARP30P-270AS	ARP40P-270AS
Stellmutte	r		ARP20P-260S	ARP30P-260S	ARP40P-260S
	0.4 MPa	Runde Ausführung Anm. 2)	G36-4	1-□01	G46-4-□02
	0.4 IVIF a	Rechteckige, eingelassene Ausführung ^{Anm. 3)}	GC3-4AS	eterglas)]	
	0.2 MPa	Runde Ausführung Anm. 2)	G36-2-□01		G46-2-□02
	U.Z IVIFA	Rechteckige, eingelassene Ausführung Anm. 3)	GC3-2AS	eterglas)]	
Mano-	0.7 MPa	Runde Ausführung Anm. 2)	G36-7-□01		G46-7-□02
meter	U.7 IVIFA	Rechteckige, eingelassene Ausführung Anm. 3)	GC3-7AS [GC3P-010AS (nur Manometerglas)]		
		NPN-Ausgang / Verdrahtung von unten	en ISE35-N-25-MLA [ISE35-N-25-M (nur Schaltergehäuse		
	Digital Anm. 4)	NPN-Ausgang / Verdrahtung von oben	ISE35-R-25-MLA [ISE35-R-25-M (nur Schaltergehäuse)]		
	Digital	PNP-Ausgang / Verdrahtung von unten	ISE35-N-65-M	altergehäuse)]	
		PNP-Ausgang / Verdrahtung von oben	ISE35-R-65-MLA [ISE35-R-65-M (nur Schaltergehäuse)]		

Für Reinräume geeignet (10-)

		Modell	10-ARP20(K)	10-ARP30(K)	10-ARP40(K)
Befestigungselement Anm. 1)			ARP20P-270AS	ARP20P-270AS ARP30P-270AS	
Stellmutte	r		ARP20P-260S	ARP30P-260S	ARP40P-260S
	0.4 MPa		G49-4	1-□01	G49-4-□02
	0.2 MPa	Runde Ausführung ^{Anm. 2)}	G49-2-□01		G49-2-□02
	0.7 MPa		G49-7-□01		G49-7-□02
Mano- meter		NPN-Ausgang / Verdrahtung von unten	ISE35-N-25-MLA [ISE35-N-25-M (nur Schaltergehäuse		altergehäuse)]
	Digital Anm. 4)	NPN-Ausgang / Verdrahtung von oben	ISE35-R-25-MLA [ISE35-R-25-M (nur Schaltergeh		altergehäuse)]
	Digital	PNP-Ausgang / Verdrahtung von unten	ISE35-N-65-M	altergehäuse)]	
		PNP-Ausgang / Verdrahtung von oben	ISE35-R-65-MLA [ISE35-R-65-M (nur Schaltergehäuse)]		

Kupfer-/fluorfrei (20-)

		Modell	20-ARP20(K)	20-ARP30(K)	20-ARP40(K)
Befestigungselement Anm. 1)			ARP20P-270AS	ARP30P-270AS	ARP40P-270AS
Stellmutter			ARP20P-260S	ARP30P-260S	ARP40P-260S
	0.4 MPa		G46-4-□01-X3		G46-4-□02-X3
Mano- meter	0.2 MPa	Runde Ausführung Anm. 2)	G46-2-□01-X3		G46-2-□02-X3
	0.7 MPa		G46-7-	G46-7-□02-X3	

Für Reinräume geeignet, kupfer-/fluorfrei (21-)

		Modell	21-ARP20(K)	21-ARP30(K)	21-ARP40(K)
Befestigur	ngselement ^{Anm.}	1)	ARP20P-270AS	ARP30P-270AS	ARP40P-270AS
Stellmutte	r		ARP20P-260S	ARP30P-260S	ARP40P-260S
	0.4 MPa		G49-4-□01MS-X3		G49-4-□02MS-X3
Mano- meter	0.2 MPa	Runde Ausführung Anm. 2)	G49-2-□01MS-X3		G49-2-□02MS-X3
	0.7 MPa		G49-7-□	G49-7-□02MS-X3	

Anm. 1) Befestigungselement und Stellmuttern sind im Lieferumfang enthalten.



Anm. 2) 🗆 in der Bestell-Nr. eines runden Manometers steht für die Art des Anschlussgewindes. Für R ist kein Symbol erforderlich. N steht für NPT. Das G-Gewinde ist nicht

lieferbar. Falls es benötigt wird, geben Sie bitte Gewindeart R an (—). Angaben zu NPT-Gewinden und Manometeranschlüssen für psi-Einheiten erhalten Sie von SMC. Anm. 3) Mit O-Ring (1 Stk.) und Befestigungsschrauben (2 Stk.). []: Nur Manometerabdeckung.

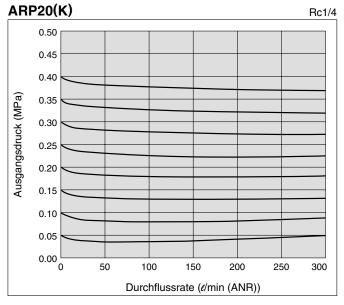
Anm. 4) Anschlusskabel mit Stecker (2 m), Adapter, Verriegelungsbügel, O-Ring (1 Stk.) und Montageschrauben (2 Stk.) im Lieferumfang enthalten. []: Nur Schaltergehäuse. Den Bestellschlüssel für digitale Druckschalter entnehmen Sie bitte der entsprechenden Seite dieses Katalogs.

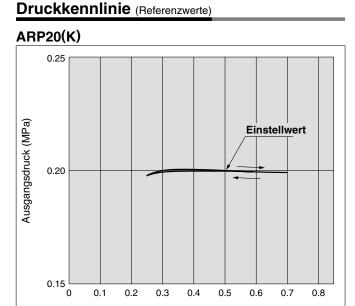
Serie ARP20/30/40

Bedingung: Eingangsdruck: 0.7 MPa Bedingungen:

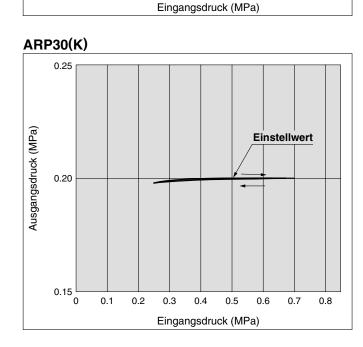
Eingangsdruck: 0.5 MPa Ausgangsdruck: 0.2 MPa Durchflussrate: 20 d/min (ANR)

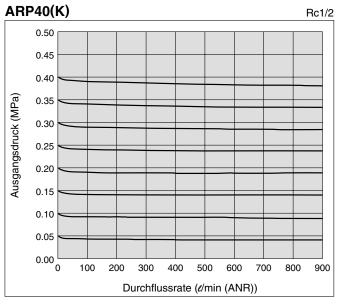
Durchfluss-Kennlinie (Referenzwerte)

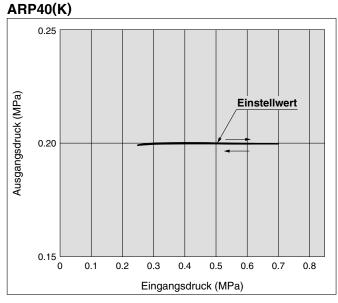




ARP30(K) Rc3/8 0.50 0.45 0.40 Ausgangsdruck (MPa) 0.35 0.30 0.25 0.20 0.15 0.10 0.05 0.00 100 200 300 400 500 600 Durchflussrate (e/min (ANR))



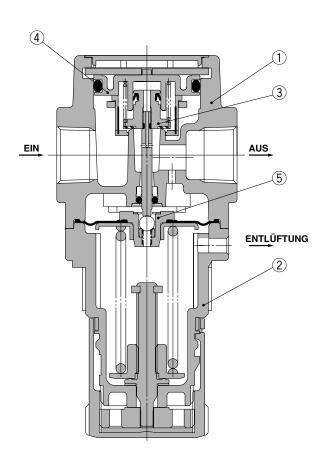


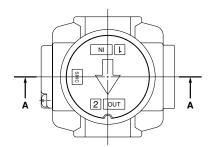


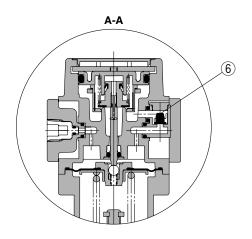
Aufbau

ARP20(K)/30(K)/40(K)

ARP20K/30K/40K (mit Rückflussfunktion)







Einzelteile

Nr.	Beschreibung	Material	Anm.
1	Gehäuse	Aluminium-Druckguss	Außenfarbe: weiß
2	Карре	Polyacetal	Außenfarbe: weiß

Ersatzteile

Nr.	Beschreibung	Material -	Bestell-Nr.			
INI.			ARP20(K)	ARP30(K)	ARP40(K)	
3	Ventileinheit	Messing, HNBR, NBR	ARP20P-330AS	ARP30P-330AS	ARP40P-330AS	
4	Ventilführung	Polyacetal, NBR	ARP20P-050AS	ARP30P-050AS	ARP40P-050AS	
5	Membran	HNBR, rostfreier Stahl, Messing	ARP20P-151AS	ARP30P-151AS	ARP40P-151AS	
6 Anm.)	Rückschlagventil	_		AR20KP-020AS		

Anm.) Die Rückschlagventileinheit ist ein Ersatzteil für den Regulator mit Rückflussfunktion (ARP20K bis 40K) und besteht aus dem Rückschlagventilkörper, dem Rückschlagventilgehäuse und 2 Schrauben.

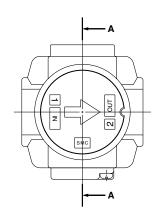
* Angaben zu besonderen Ausführungen für Spezialanwendungen erhalten Sie von SMC.

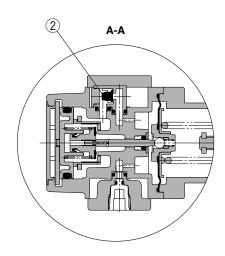


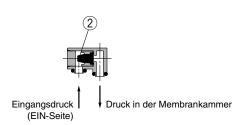
Serie ARP20/30/40

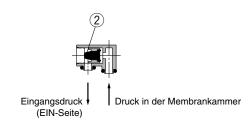
Funktionsprinzip (Regler mit Rückflussfunktion)

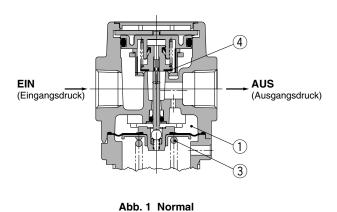
ARP20K/30K/40K











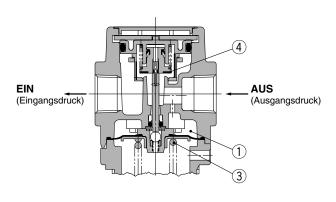


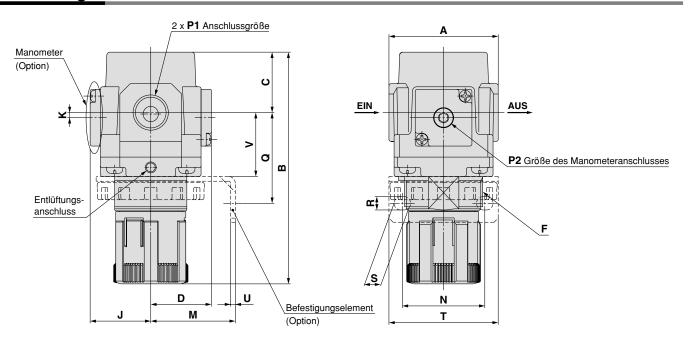
Abb. 2 Rückfluss

Ist der Eingangsdruck höher als der Einstelldruck, schließt das Rückschlagventil ② und der Regler agiert als normaler Regler (Abb. 1). Wird der Eingangsdruck ausgeschaltet und abgelassen, öffnet sich das Rückschlagventil ② und der Druck aus der Membrankammer ① wird zur Eingangsseite geleitet (Abb. 2).

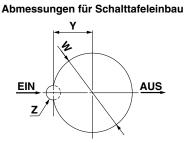
Dies verringert den Druck in der Membrankammer ① und die durch die Reglerfeder ③ erzeugte Kraft drückt die Membran herunter. Ventil ④ öffnet sich durch die Antriebsstange und der Ausgangsdruck wird zur Eingangsseite geleitet (Abb. 2).

Direkt betätigter Präzisionsregler in Modul-Ausführung Serie ARP20/30/40

Abmessungen

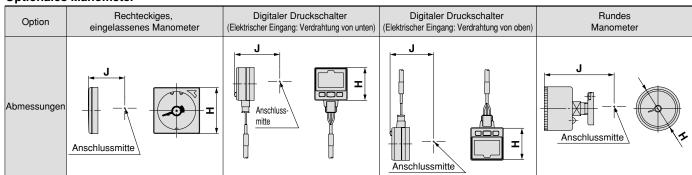


* Die Abmessungen gelten für Spezialanwendungen (ohne rundes Manometer). Sie entsprechen denen der Standardausführung. Bei den 10-, 20-Serien ist der Entlüftungsanschluss jedoch mit einer Fassung versehen, die etwa 11 mm aus dem Gehäuse hervorsteht.



Tafelstärke ARP20(K), ARP30(K): max. 3.5 ARP40(K): max. 5

Optionales Manometer



Modell	Technische Daten (Standard)									
Modeli	P1	P2	Α	B Anm. 1)	С	D	F	J	K	
ARP20(K)	1/8, 1/4	1/8	40	98	27	28.5	M28 x 1	28.5 Anm. 2)	2	
ARP30(K)	1/4, 3/8	1/8	53	117	29	29.5	M38 x 1.5	29.5	2.5	
ARP40(K)	1/4, 3/8, 1/2	1/4	70	148	41	34	M42 x 1.5	34	1	

	Optionen																
Modell	Rechteckiges, eingelassenes Manometer Druckschalter			Rundes Manometer Ann. 3) Abmessungen des Befestigungselements				Schalttafeleinbau									
	Н	J	Н	J	Н	J	M	N	Q	R	S	Т	U	V	W	Υ	Z
ARP20(K)	□28	29.5	□27.8	40	ø37.5	66	30	34	47	5.4	15.4	55	2.3	28	28.5	14	6
ARP30(K)	□28	30.5	□27.8	41	ø37.5	67	41	40	44	6.5	8	53	2.3	31	38.5	19	7
ARP40(K)	□28	35	□27.8	45	ø42.5	74	50	54	54	8.5	10.5	70	2.3	35.5	42.5	21	7

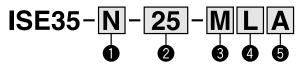
Anm. 1) Die Gesamtlänge der Abmessung B entspricht der Länge bei unverriegeltem Reglerknopf.

Anm. 2) Bei ARP20(K) befindet sich das Manometer über der Mitte des Anschlusses.

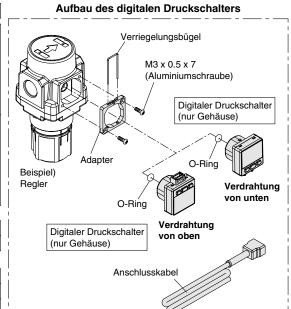
Anm. 3) Informationen zu den Abmessungen des runden Manometers für Spezialanwendungen erhalten Sie von SMC.



Optionen Digitaler Druckschalter



Symb			Beschreibung					
•	Elektrischer	N	Verdrahtung von unten					
U	Eingang	R Verdrahtung von oben						
		+						
2	Ausgang	25	NPN-Ausgang					
9	Ausgang	65	PNP-Ausgang					
		+						
		Anm. 2)	mit Funktion zum Umschalten der Anzeigeeinheit					
8	Einheit Anm. 1)	M	feste SI-Einheit					
		P Anm. 2)	Druckeinheit: psi (Ausgangswert) mit Funktion zum Umschalten der Anzeigeeinheit					
		+						
4	Anschlusskabel	_	ohne Anschlusskabel					
	Alistillusskabel	L	Anschlusskabel mit Stecker (2 m)					
+								
		_	ohne Zubehör (nur Schaltergehäuse)					
6	Zubehör	Α	mit Zubehör (Adapter, O-Ring, 2 Montageschrauben Verriegelungsbügel)					



Anm. 1) Gemäß den neuen japanischen Messvorschriften dürfen Druckschalter mit Einheitenumschaltung in Japan nicht verkauft werden.

Anm. 2) Das Typenschild ist bereits angebracht.

Anm. 3) Das Betriebshandbuch ist im Lieferumfang enthalten.

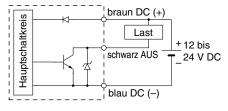
Anm. 4) Wird nur das Gehäuse bestellt, sind jeweils die Symbole von 1 bis 3 auszuwählen.

Technische Daten

Nenndruckbereich		0 bis 1 MPa			
Einstello	druckbereich	-0.1 bis 1 MPa			
Prüfdruck		1.5 MPa			
Kleinste Einstelleinheit		0.01 MPa			
Versorgungsspannung		12 bis 24 V DC, Welligkeit (p-p) max. 10% (mit Verpolungsschutz für Spannungsversorgung)			
Stromve	erbrauch	max. 55 mA (ohne Last)			
Schaltau	ısgang	NPN oder PNP offener Kollektor / 1 Ausgang			
	Max. Arbeitsstrom	80 mA			
	Max. Spannung	30 V (an NPN-Ausgang)			
	Restspannung	max. 1 V (mit Arbeitsstrom von 80 mA) 1 s (0.25, 0.5, 2, 3)			
	Ansprechzeit				
	Anti-Chatter-Funktion				
	Kurzschlussschutz	Ja			
Wiederh	olgenauigkeit	max. ±1% vom Endwert			
Hyste-	Hysterese-Modus	variabal (O adar hähar)			
rese	Window-Comparator-Modu	variabel (0 oder höher)			
Anzeige		3-stellige 7-Segment-Anzeige, zweifarbig (rot/grün) kann mit dem Schalterausgang verriegelt werden.			
Anzeigegenauigkeit		±2% vom Endwert ±1 Stelle (25 °C ±3 °C)			
Betriebs	anzeige	leuchtet, wenn Ausgang auf EIN steht. (grün)			
Umgebur	ngsbeständigkeit Schutzar	IP40			
Anschlu	sskabel mit Stecker	ø3.4 3-adrig 25 AWG 2 m			

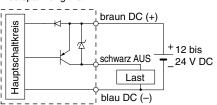
Ausgangsdaten NPN offener Kollektor

Max. 30 V, 80 mA Restspannung max. 1 V



PNP offener Kollektor

Max. 80 mA Restspannung max. 1 V









Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen vor gefährlichen Situationen und/oder Sachschäden schützen. In den Hinweisen wird der Grad der potentiellen Gefahr wiedergegeben durch die Gefahrenwörter "Achtung", "Warnung" oder "Gefahr." Diese wichtigen Sicherheitshinweise müssen entsprechend den internationalen Standards (ISO/IEC), den japanischen Industrienormen (JIS)*1) und anderen Sicherheitsvorschriften eingehalten werden*²).

* 1) ISO 4414: Fluidtechnik – Ausführungsrichtlinien Pneumatik

ISO 4413: Fluidtechnik - Ausführungsrichtlinien Hydraulik

IEC 60204-1: Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen. (Teil 1: Allgemeine Anforderungen)

ISO 10218-1992: Industrieroboter - Sicherheitsanforderungen

JIS B 8370: Allgemeine Normen für pneumatische Systeme

JIS B 8361: Allgemeine Normen für hydraulische Systeme

JIS B 9960-1: Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen. (Teil 1: Allgemeine Anforderungen)

JIS B 8433-1993: Industrieroboter - Sicherheitsanforderungen

* 2) Gesetze für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz usw.

Achtung: Bedienungsfehler können zu gefährlichen Situationen für Personen oder zu Sachschäden führen.

Marnung : Bedienungsfehler können Verletzungen oder Todesfälle verursachen.

∕!\ Gefahr

Unter außergewöhnlichen Bedingungen können schwere Verletzungen oder umfangreiche Sachschäden auftreten.

⚠ Warnung

1. Verantwortlich für die Kompatibilität bzw. Eignung des Produkts ist die Person, die das System erstellt oder dessen Spezifikation festlegt.

Da das hier aufgeführte Produkt unter verschiedenen Betriebsbedingungen eingesetzt wird, muss die Person, die das System erstellt oder dessen Spezifikationen festlegt, die Kompatibilität des Geräts anhand entsprechender Analysen und Tests überprüfen. Die Erfüllung der zu erwartenden Leistung sowie die Gewährleistung der Sicherheit liegen in der Verantwortung der Person, die die Systemkompatibilität feststellt. Diese Person muss an Hand der neuesten Kataloginformation ständig die Eignung aller Produktdaten überprüfen und dabei im Zuge der Systemkonfiguration alle Möglichkeiten eines Geräteausfalls ausreichend berücksichtigen.

2. Maschinen und Anlagen dürfen nur von angemessen geschultem Personal betrieben werden.

Bei fehlerhafter Handhabung kann das Produkt eine Gefahrenquelle darstellen. Montage, Bedienung und Wartung von Maschinen und Anlagen sowie aller unserer Produkte dürfen nur von angemessen geschultem und erfahrenem Personal vorgenommen weren.

- 3. Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die Sicherheit gewährleistet ist.
 - 1. Inspektions- oder Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn alle Maßnahmen überprüft wurden, die ein Herunterfallen oder unvorhergesehene Bewegungen des angetriebenen Objekts verhindern.
 - 2. Vor dem Ausbau des Produkts müssen vorher alle oben genannten Sicherheitsmaßnahmen ausgeführt und die Stromversorgung abgetrennt werden. Außerdem müssen die speziellen Sicherheitshinweise für alle entsprechenden Teile sorgfältig gelesen und verstanden worden sein.
 - 3. Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind Maßnahmen zu treffen, um unerwartet auftretende Störungen oder Fehlfunktionen zu verhindern.
- 4. Wenden Sie sich an SMC und treffen Sie geeignete Sicherheitsvorkehrungen, wenn das Produkt unter einer der folgenden Bedingungen eingesetzt werden soll.
 - 1. Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen, die von den angegebenen technischen Daten abweichen, oder Nutzung des Produkts im Freien oder unter direkter Sonneneinstrahlung.
 - 2. Beim Einbau in Maschinen und Anlagen, die in Verbindung mit Kernenergie, Eisenbahnen, Luft- und Raumfahrttechnik, Schiffen, Kraftfahrzeugen, militärischen Einrichtungen, Verbrennungsanlagen, medizinischen Geräten oder Freizeitgeräten eingesetzt werden oder mit Lebensmitteln und Getränken, Notausschaltkreisen, Kupplungs- und Bremsschaltkreisen in Stanz- und Pressanwendungen, Sicherheitsausrüstungen oder anderen Anwendungen, die nicht für die in diesem Katalog aufgeführten technischen Daten geeignet sind, in Kontakt kommen.
 - 3. Anwendungen, bei denen Schäden an Personen, Sachwerten oder Tieren auftreten können oder die eine besondere Sicherheitsanalyse verlangen.
 - 4. Verwendung in Verriegelungsschaltkreisen, in denen ein möglicher Ausfall durch eine mechanische doppelte Verriegelung verhindert wird und die regelmäßig auf ihren korrekten Betrieb überprüft werden.





Achtung

Das Produkt dient zur Verwendung in der Fertigungsindustrie.

Das hier beschriebene Produkt wurde für die friedliche Nutzung in Fertigungsunternehmen entwickelt. Wenn Sie das Produkt in anderen Wirtschaftszweigen verwenden möchten, müssen Sie SMC vorher informieren und bei Bedarf entsprechende technische Daten aushändigen oder einen gesonderten Vertrag unterzeichnen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an die nächstgelegene Vertriebsniederlassung.

Garantie und Haftungsausschluss / Einhaltung von Vorschriften

Das Produkt unterliegt den folgenden Bestimmungen zu "Garantie und Haftungsausschluss" und zur "Einhaltung von Vorschriften". Lesen Sie diese Punkte durch und erklären Sie Ihr Einverständnis, bevor Sie das Produkt verwenden.

Garantie und Haftungsausschlus

- 1. Die Garantiezeit beträgt ein Betriebsjahr, gilt jedoch maximal bis zu 18 Monate nach Auslieferung dieses Produkts.*3)
 - Für dieses Produkt können besondere Vorschriften in Bezug auf Laufleistung, Haltbarkeit, Ersatzteile und Service bestehen. Wenden Sie sich diesbezüglich an SMC.
- 2. Wenn innerhalb der Garantiezeit ein Fehler oder Funktionsausfall auftritt, der eindeutig von uns zu verantworten ist, stellen wir Ihnen ein Ersatzprodukt oder die entsprechenden Ersatzteile zur Verfügung.

Diese Garantie gilt nur für unser Produkt, nicht jedoch für andere Schäden, die durch den Ausfall dieses Produkts verursacht werden.

* 3) Diese 1-Jahres-Garantie gilt nicht für Vakuum-Saugnäpfe.

Vakuum-Saugnäpfe sind Verschleißteile, für die eine Garantie von 1 Jahr ab der Auslieferung gilt. Diese Garantie wird auch nicht wirksam, wenn ein Produkt innerhalb der Garantiezeit durch die Verwendung eines Vakuum-Saugnapfes verschleißt oder aufgrund einer Zersetzung des Gummimaterials ausfällt.

Einhaltung von Vorschriften

Beim Export der Produkte sind die jeweils geltenden Exportvorschriften einzuhalten.



Serie ARP20/30/40 Produktspezifische Sicherheitshinweise 1

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Sicherheitshinweise siehe Anhang 1 und 2.

Design

⚠ Warnung

- Wenn der Ausgangsdruck den Einstelldruckwert übersteigt, muss eine Sicherheitseinrichtung eingebaut werden, um Schäden oder Funktionsstörungen der ausgangsseitigen Bauteile zu verhindern.
- Konsultieren Sie SMC, wenn die beabsichtigte Anwendung aufgrund spezieller atmosphärischer Vorgaben absolute Leckage-Freiheit erfordert bzw. wenn Sie ein anderes Medium als Luft benötigen.

⚠ Achtung

- Wählen Sie anhand des SMC-Katalogs "Best Pneumatics" ein Modell aus, das dem gewünschten Reinheitsgrad entspricht.
- Die Komponenten können nicht für Anwendungen eingesetzt werden, die außerhalb der angegebenen Betriebsbereichsgrenzen liegen.
 - Wenden Sie sich an SMC, wenn Sie eine Komponente voraussichtlich außerhalb der angegebenen Betriebsbereichsgrenzen (wie Temperatur und Druck) verwenden werden.
- Auch wenn das Produkt innerhalb des angegebenen Bereichs verwendet wird, kann es je nach Betriebsbedingungen zum Flattern des Schaltausgangs kommen. Weitere Informationen erhalten Sie von SMC.

Auswahl

⚠ Warnung

- Das für die inneren Gleitteile und Dichtungen verwendete Mineralfett kann auf die ausgangsseitigen Bauteile fließen.
 Wenden Sie sich an SMC, falls dies in Ihrem Fall unerwünscht ist.
- 2. Nach dem Ablassen des Eingangsdrucks ist der Restdruck noch nicht vollständig abgelassen.
 - Verwenden Sie ein Modell mit Rückflussfunktion. Wird ein Modell ohne Rückflussfunktion eingesetzt, kommt es je nach Betriebsbedingungen zu einem unbeständigen Ablassen des Restdrucks (d. h., es ist nicht sicher, ob der Restdruck abgelassen wird oder nicht).
- Wenden Sie sich an SMC, wenn über einen längeren Zeitraum keine Druckluft im System verbraucht wird oder wenn ausgangsseitig ein geschlossener Kreislauf oder ein Ausgleichskreislauf verwendet wird, da es hierbei zu Schwankungen des Einstelldrucks auf der Ausgangsseite kommen kann.
- Stellen Sie den Regelbereich für den Regler-Ausgangsdruck so ein, dass er max. 90% des Eingangsdrucks beträgt.
 - Andernfalls wird der Ausgangsdruck sehr leicht von Schwankungen des Durchflusses oder des Eingangsdrucks beeinflusst und instabil.
- 5. Bei der Berechnung des in den technischen Daten im Katalog angegebenen maximalen Druckregelbereichs wurde ein Sicherheitsfaktor berücksichtigt.
 - Durch eine Verzögerung beim Schließen des Ventils kann der Ausgangsdruck aber dennoch den Einstelldruck übersteigen.
- 6. Wenden Sie sich an SMC, wenn für den Schaltkreis ein Präzisionsregler mit höherer Entlüftungsempfindlichkeit und Einstellgenauigkeit erforderlich ist.

Montage

Achtung

- Überprüfen Sie vor dem Anschließen die "EIN/AUS"-Markierung bzw. die Pfeile, die die Durchflussrichtung der Druckluft anzeigen, um ein Vertauschen der Drucklufteinund -ausgänge zu vermeiden Ein Vertauschen der Anschlüsse kann zu Funktionsstörungen führen.
- Lassen Sie auf der Seite der Ventilführung (dem Knopf gegenüberliegende Seite) 100 mm Platz für Wartungsarbeiten.
- Verwenden Sie eine Ausführung mit Rückflussfunktion, wenn das Produkt zwischen einem Magnetventil und einem Antrieb installiert wird.

Einstellung

⚠ Warnung

- Beobachten Sie während der Reglereinstellung die angezeigten Werte der Eingangs- und Ausgangs-Manometer.
 Ein Überdrehen des Knopfes kann Teile im Geräteinneren beschädigen.
- Verwenden Sie zum Drehen des Reglerknopfes keine Werkzeuge, da es sonst zu Schäden kommen kann. Der Knopf muss von Hand betätigt werden.

Achtung

- 1. Überprüfen Sie den Eingangsdruck vor der Einstellung des Ausgangsdrucks.
- 2. Entriegeln Sie den Knopf für die Druckeinstellung und verriegeln Sie ihn anschließend wieder.

Andernfalls kann der Knopf beschädigt werden oder es kann zu Schwankungen des Ausgangsdrucks kommen.

- Ziehen Sie am Reglerknopf, um die Verriegelung zu lösen. (Im Spalt erscheint zur visuellen Kontrolle eine orangefarbene Markierung.)
- Drücken Sie den Reglerknopf hinein, um ihn zu verriegeln. Lässt sich der Knopf nicht leicht verriegeln, drehen Sie ihn ein wenig nach links und rechts und drücken Sie ihn dann hinein (bei verriegeltem Knopf ist die orangefarbene Markierung im Spalt nicht mehr sichtbar).



- 3. Um den Druck mit Hilfe des Drehknopfes einzustellen, drehen Sie den Knopf in die Richtung, in der der Druck zunimmt, und verriegeln Sie ihn nach der Druckeinstellung.
 - Wird der Knopf in die Richtung gedreht, in der der Druck abnimmt, kann der Druck unter den ursprünglichen Einstelldruck abfallen. Bei einer Drehung des Knopfes im Uhrzeigersinn steigt der Ausgangsdruck, dreht man ihn gegen den Uhrzeigersinn, verringert sich der Druck.
- Betreiben Sie das Produkt nicht außerhalb des Betriebsdruckbereichs.

Andernfalls kann das Manometer beschädigt werden.



Serie ARP20/30/40 Produktspezifische Sicherheitshinweise 2

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Sicherheitshinweise siehe Anhang 1 und 2.

Einstellung

⚠ Achtung

Das Produkt verbraucht am Entlüftungsanschluss eine geringe Menge des Mediums.

Das Produkt verfügt über einen Entlüftungsmechanismus zur korrekten Druckeinstellung und verbraucht an diesem Anschluss einen geringen Anteil des Mediums. Dies sollte nicht als Defekt angesehen werden.

Druckluftversorgung

⚠ Warnung

 Installieren Sie einen Mikrofliter an der Eingangsseite des Produkts.

Wenn die eingeführte Luft Kondensat oder Staub enthält, kann eine Fehlfunktion des Entlüftungsmechanismus auftreten.

 Verwenden Sie an der Eingangsseite des Produkts keinen Öler, da dieser eine Fehlfunktion des Entlüftungsmechanismus verursachen könnte.

Leitungsanschluss

⚠ Warnung

1. Ziehen Sie die Leitungen beim Einschrauben in die Komponenten mit dem empfohlenen Anzugsdrehmoment fest und halten Sie dabei die Seite mit dem Innengewinde fest.

Bei Nichtbeachtung des Mindestdrehmoments kann sich die Verbindung lösen und die Dichtwirkung verloren gehen. Andererseits kann ein zu hohes Anzugsdrehmoment die Gewinde beschädigen. Wird beim Festziehen die Seite mit dem Innengewinde nicht festgehalten, kann es durch die zu hohe Kraft, die direkt auf das Befestigungselement der Leitung wirkt, zu Schäden kommen.

Empfohlenes Anzugsdrehmoment

Einheit: N·m

Anschluss- gewinde	1/8	1/4	3/8	1/2	
Drehmoment	7 bis 9	12 bis 14	22 bis 24	28 bis 30	

 Setzen Sie das Gerät keinen (nicht durch das Eigengewicht der Anlage selbst verursachten) übermäßigen Verdreh- oder Biegemomenten aus.

Sehen Sie für die externen Leitungen getrennte Auflagerungen vor.

 Unflexible Leitungen wie Stahlrohre sind für Stoßlasten und Erschütterungen der Anschlussseite anfällig. Setzen Sie deshalb dazwischen flexible Leitungen ein.

Wartung

Marnung

- Wenn ein Gerät bei Instandhaltungs-, Reparaturoder Austauscharbeiten zerlegt bzw. eingebaut werden muss, müssen die im Betriebshandbuch bzw. in den Sicherheitshinweisen dieses Katalogs enthaltenen Anleitungen befolgt werden.
- Überprüfen Sie das Manometer regelmäßig, wenn ein Regler mit Rückflussfunktion zwischen einem Magnetventil und einem Antrieb eingesetzt wird.

Plötzliche Druckschwankungen können die Haltbarkeit des Manometers reduzieren. In solchen Fällen sowie wenn es sonst für notwendig erachtet wird, sollte ein Digital-Manometer verwendet werden.

Achtung

 Angaben zu Notfallmaßnahmen bei Einstellungsfehlern oder Leckagen des Entlüftungsanschlusses finden Sie unter "Fehlersuche" im Betriebshandbuch.









EUROPEAN SUBSIDIARIES:



Austria

SMC Pneumatik GmbH (Austria). Girakstrasse 8, A-2100 Korneuburg Phone: +43 2262-62280. Fax: +43 2262-62285 E-mail: office@smc.at http://www.smc.at



Belgium

SMC Pneumatics N.V./S.A. Nijverheidsstraat 20, B-2160 Wommelgem Phone: +32 (0)3-355-1464, Fax: +32 (0)3-355-1466 E-mail: info@smcpneumatics.be http://www.smcpneumatics.be



Bulgaria

SMC Industrial Automation Bulgaria EOOD Business Park Sofia, Building 8 - 6th floor, BG-1715 Sofia Phone:+359 2 9744492, Fax:+359 2 9744519 E-mail: office@smc.bg http://www.smc.bg



Croatia

SMC Industrijska automatika d.o.o. Crnomerec 12, HR-10000 ZAGREB Phone: +385 1 377 66 74, Fax: +385 1 377 66 74 E-mail: office@smc.hr http://www.smc.hr



Czech Republic

SMC Industrial Automation CZ s.r.o. Hudcova 78a. CZ-61200 Brno Phone: +420 5 414 24611, Fax: +420 5 412 18034 E-mail: office@smc.cz http://www.smc.cz



Denmark

SMC Pneumatik A/S Knudsminde 4B, DK-8300 Odder Phone: +45 70252900, Fax: +45 70252901 E-mail: smc@smc-pneumatik.dk http://www.smcdk.com



Estonia

SMC Pneumatics Estonia OÜ Laki 12, 106 21 Tallinn Phone: +372 6510370, Fax: +372 65110371 E-mail: smc@smcpneumatics.ee http://www.smcpneumatics.ee



Finland

SMC Pneumatics Finland Oy PL72, Tiistinniityntie 4, SF-02231 ESPOO Phone: +358 207 513513, Fax: +358 207 513595 E-mail: smcfi@smc.fi http://www.smc.fi



France

SMC Pneumatique, S.A.

1, Boulevard de Strasbourg, Parc Gustave Eiffel
Bussy Saint Georges F-77607 Mame La Vallee Cedex 3
Phone: +33 (0)1-6476 1000, Fax: +33 (0)1-6476 1010
E-mail: contact@smc-france.fr http://www.smc-france.fr



Germany

SMC Pneumatik GmbH Boschring 13-15, D-63329 Egelsbach Phone: +49 (0)6103-4020, Fax: +49 (0)6103-402139 E-mail: info@smc-pneumatik.de http://www.smc-pneumatik.de



Greece

SMC Hellas EPE Anagenniseos 7-9 - P.C. 14342. N. Philadelphia, Athens Phone: +30-210-2717265, Fax: +30-210-2717766 E-mail: sales@smchellas.gr http://www.smchellas.gr



Hungary

SMC Hungary Ipari Automatizálási Kft. Torbágy út 19, H-2045 Törökbálint Phone: +36 23 511 390, Fax: +36 23 511 391 E-mail: office@smc.hu http://www.smc.hu



Ireland

SMC Pneumatics (Ireland) Ltd. 2002 Citywest Business Campus, Naas Road, Saggart, Co. Dublin Phone: +353 (0)1-403 9000, Fax: +353 (0)1-464-0500 E-mail: sales@smcpneumatics.ie http://www.smcpneumatics.ie



Italy

SMC Italia S.p.A Via Garibaldi 62, I-20061Carugate, (Milano) Phone: +39 (0)2-92711, Fax: +39 (0)2-9271365 E-mail: mailbox@smcitalia.it http://www.smcitalia.it



Latvia

SMC Pneumatics Latvia SIA Smerla 1-705, Riga LV-1006 Phone: +371 781-77-00, Fax: +371 781-77-01 E-mail: info@smclv.lv http://www.smclv.lv



Lithuania

SMC Pneumatics Lietuva, UAB Oslo g.1, LT-04123 Vilnius Phone: +370 5 264 81 26 Fax: +370 5 264 81 26



Netherlands

SMC Pneumatics BV De Ruyterkade 120, NL-1011 AB Amsterdam Phone: +31 (0)20-5318888, Fax: +31 (0)20-5318880 E-mail: info@smcpneumatics.nl http://www.smcpneumatics.nl



Norway

SMC Pneumatics Norway A/S Vollsveien 13 C, Granfos Næringspark N-1366 Lysaker Tel: +47 67 12 90 20, Fax: +47 67 12 90 21 E-mail: post@smc-norge.no http://www.smc-norge.no



Poland

SMC Industrial Automation Polska Sp.z.o.o. ul. Poloneza 89, PL-02-826 Warszawa, Phone: +48 22 211 9600, Fax: +48 22 211 9617 E-mail: office@smc.pl http://www.smc.pl



Portugal SMC Sucursal Portugal, S.A. Rua de Engº Ferreira Dias 452, 4100-246 Porto Phone: +351 226 166 570, Fax: +351 226 166 589 E-mail: postpt@smc.smces.es http://www.smc.eu



Romania

SMC Romania srl Str Frunzei 29, Sector 2, Bucharest Phone: +40 213205111, Fax: +40 213261489 E-mail: smcromania@smcromania.ro http://www.smcromania.ro



Russia

SMC Pneumatik LLC. 4B Sverdlovskaja nab, St. Petersburg 195009 Phone.:+7 812 718 5445, Fax:+7 812 718 5449 E-mail: info@smc-pneumatik.ru http://www.smc-pneumatik.ru



Slovakia

SIOVAKIA SMC Priemyselná Automatizáciá, s.r.o. Fatranská 1223, 01301 Teplicka Nad Váhom Phone: +421 41 3213212 - 6 Fax: +421 41 3213210 E-mail: office@smc.sk http://www.smc.sk



Slovenia

SMC industrijska Avtomatika d.o.o. Mirnska cesta 7, SI-8210 Trebnje Phone: +386 7 3885412 Fax: +386 7 3885435 E-mail: office@smc.si http://www.smc.si



OTHER SUBSIDIARIES WORLDWIDE:

ARGENTINA, AUSTRALIA, BOLIVIA, BRASIL, CANADA, CHILE, CHINA, HONG KONG, INDIA, INDONESIA, MALAYSIA, MEXICO, NEW ZEALAND, PHILIPPINES, SINGAPORE, SOUTH KOREA, TAIWAN, THAILAND, USA, VENEZUELA





Spain

SMC España, S.A. Zuazobidea 14, 01015 Vitoria Phone: +34 945-184 100, Fax: +34 945-184 124 E-mail: post@smc.smces.es http://www.smc.eu



Sweden

SMC Pneumatics Sweden AB Ekhagsvägen 29-31, S-141 71 Huddinge Phone: +46 (0)8-603 12 00, Fax: +46 (0)8-603 12 90 E-mail: post@smcpneumatics.se http://www.smc.nu



Switzerland

SMC Pneumatik AG Dorfstrasse 7, CH-8484 Weisslingen Phone: +41 (0)52-396-3131, Fax: +41 (0)52-396-3191 E-mail: info@smc.ch http://www.smc.ch



Turkey

Entek Pnömatik San. ve Tic. A*. Perpa Ticaret Merkezi B Blok Kat: 11 No: 1625, TR-34386, Okmeydani, Islanbul Phone: +90 (0)212-444-0762, Fax: +90 (0)212-221-1519 E-mail: smc@entek.com.tr http://www.entek.com.tr



SMC Pneumatics (UK) Ltd Vincent Avenue, Crownhill, Milton Keynes, MK8 0AN Phone: +44 (0)800 1382930 Fax: +44 (0)1908-555064 E-mail: sales@smcpneumatics.co.uk http://www.smcpneumatics.co.uk